

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
Ref. V

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:  
**V/028/2014**

## **Personalaufstockung AWO-Flüchtlingsbetreuung zum Antrag der Grünen Liste Nr. 254/2013 vom 23.12.2013**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Ö/N</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Abstimmung</b>
Stadtrat	09.01.2014	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

#### **I. Antrag**

Mit Schreiben vom 20.12.2013 hat die Verwaltung die Arbeiterwohlfahrt gebeten, bei der Staatsregierung zusätzliche AWO-Flüchtlingsberater zu beantragen.  
Der Antrag der Grünen Liste Nr. 254/2013 vom 23.12.2013 ist damit bearbeitet.

#### **II. Begründung**

Die Flüchtlinge in Erlangen brauchen neben den Dienstleistungen des Melde-/Ausländerwesens und der Abteilung 502, Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz auch soziale Betreuung. Diese wird in Erlangen durch zwei AWO-Flüchtlingsberater und einen großen Kreis von ehrenamtlichen Kräften gewährleistet.

Die Erfahrung der letzten Monate/Jahre zeigt, dass die Akzeptanz der Flüchtlinge durch die Nachbarschaft von der Betreuung der Flüchtlinge abhängt. D.h. sie ist umso besser, je weniger die Flüchtlinge sich selbst überlassen sind.

Die Stadt Erlangen kooperiert (auch finanziell) mit der AWO bei der Finanzierung der Flüchtlingsberater, weil die Finanzausstattung seitens der Staatsregierung nur anteilig ist.

Im kommenden Jahr wird sich die Zahl der Flüchtlinge nochmals deutlich erhöhen. Daher hat die Verwaltung im Nachgang des Runden Tisches Flüchtlinge die AWO Erlangen angeschrieben, mit der Bitte, neue Zuschüsse für weitere AWO-Flüchtlingsberater zu beantragen.  
Das Schreiben liegt bei.

**Anlagen:** Antrag der Grünen Liste Nr. 254/2013 vom 23.12.2013  
Schreiben vom 20.12.2013 an die Arbeiterwohlfahrt Erlangen

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang